

Motorradpräventionsauftaktveranstaltung 2013

„Sicher durch den Harz“

Bereits zum 5. Mal wurde die länderübergreifende Präventionsveranstaltung zur Erhöhung der Motorradsicherheit und Reduzierung der Motorradunfälle im Harz und Kyffhäuser durchgeführt.



Seit der ersten Veranstaltung am 26. April 2009 auf dem Großparkplatz Torfhaus, als die Polizei Niedersachsen erster Gastgeber unter der Federführung der Polizeiinspektion Goslar war, fand die jeweilige Jahrsaauftaktveranstaltung abwechselnd in den drei für die Regionen Harz und Kyffhäuser zuständigen Länderpolizeien Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen statt.

In diesem Jahr war nun turnusgemäß die Landespolizei Sachsen-Anhalt für die Auftaktveranstaltung zuständig.

Die Vorbereitungen und Organisation lagen beim Polizeirevier Harz.

Als Veranstaltungsort war der Parkplatz an der „Biker-Ranch Pullmann City“ bei Hasselfelde gewählt worden.

Die Veranstaltung wurde am Sonntag, 28. April 2013, in der Zeit von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr durchgeführt.

Neben den Gastgebern der Polizei Sachsen-Anhalt und dem Polizeirevier Harzkreis war auch die Verkehrswacht Harzkreis, sowie die Polizeiinspektion Nordhausen, Landesverkehrswacht Thüringen und Verkehrswacht Nordhausen, die Polizeiinspektion Northeim/Osterode, die Polizeiinspektion Goslar, die Dekra, die Bikerunion, der ACM, sowie für die Verkehrswacht Harz-Braunlage Geschäftsführer Michael Krause und Sebastian Ziehlke, mit Info-Ständen vertreten.

Zusätzlich hatten die Verkehrswachten Harzkreis und Nordhausen einen Fahrsimulator im Einsatz, die PI Goslar ein Info-Mobil.

Die Firma „Block am Ring“ informierte über die BMW-Sicherheitstechnik.

Den Auftakt der Präventionsveranstaltung bildete auf dem Halberstädter Domplatz ein Bikergottesdienst mit Herrn Superintendent Michael Kleemann.

Anschließend fuhr der Motorradkonvoi mit ca. 25 Bikern zum Veranstaltungsplatz nach Hasselfelde, wo gegen 11.00 h die Begrüßung und Eröffnung durch den Polizeipräsidenten Andreas Schomaker stattfand.



Es wurde auch wieder auf die Gefahren, die den Motorradfahrern im gebirgigen Gelände drohen hingewiesen und ein Blick auf die Statistik zeigt, dass mehr als 70 Prozent der verunglückten Motorradfahrer nicht aus dem Harz stammen.

Allein 2012 gab es in den vier Harzkreisen acht Todesopfer und über 260 Verletzte zu beklagen.

Den Besucher der Auftaktveranstaltung wurde ein attraktives Programm geboten, u.a. gab es einen Motorradschleiftest, bei dem eine Person hinter einem Motorrad hergezogen wurde. Der Zuschauer konnte dann anschaulich sehen, was bei einem einfachen Sturz für schlimme Schürfwunden entstehen, wenn der Biker ungenügende oder gar keine Schutzkleidung trägt.



Archivfoto: W. Langer



Spektakulär war auch die von Erster Polizeihauptkommissar Peter Pogunke moderierte Vorführung der Feuerwehr Hasselfelde und des Rettungsdienstes LK Harz über einen simulierten Verkehrsunfall zwischen Krad und PKW.

Weiter gab es eine Vorführung zum Sicherheitstraining für Motorradfahrer und wie bei einem verletzten Motorradfahrer, möglicherweise bewusstlos, der Schutzhelm abzunehmen ist.

Aber auch für das leibliche Wohl der Besucher war mit Getränke- und Imbissständen gesorgt, sodass Besucher und Organisatoren mit dem Verlauf der Veranstaltung nicht unzufrieden waren.

Allerdings hätte auf Grund der zahlreichen Vorführungen und der reibungslosen Organisation durch das Polizeirevier Harz die Auftaktveranstaltung zur Motorradprävention 2013 ein größeres Publikumsinteresse verdient gehabt, aber bei plus 5 Grad Celsius lud das Wetter nicht gerade zum Biken durch den Harz ein.



Dieses blieb nur den Hartgesottenen vorbehalten.

Der Staffelstab der Auftaktveranstaltung wechselt im nächsten Jahr nach Niedersachsen, wo dann bei hoffentlich bestem Bikerwetter die Polizeiinspektion Goslar die Federführung übernehmen wird.

Fotos: M. Krause
Bericht: W. Langer



55 Jahre Verkehrswacht Harz-
Braunlage u. Umgebung e. V.